

# Protokoll Generalversammlung, 1. Juni 2017

## 17.30 Uhr, Loësaal Chur



### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzählerinnen/Genehmigung Traktanden
3. Protokoll GV vom 26. Mai 2016
4. Jahresbericht 2016
5. Jahresrechnung 2016 und Bericht der Revisorinnen
6. Budget 2017
7. Mitgliederbeiträge 2018
8. Wahlen
  - Rücktritte Ulrike Kuhnhenh und Jöri Schwärzel
  - Bestätigungswahl 1. Revisorin Michaela Vehlow
  - Neuwahl(en) Vorstandsmitglied(er)
9. Anträge der Mitglieder
10. Informationen aus der Frauenzentrale Graubünden
11. Varia

### 1. Begrüssung

Cathrin Räber-Schleiss, geschäftsführende Präsidentin begrüsst die Anwesenden.

Anwesend sind:

Kollektivmitglieder	:adebar»; alliance f; Bündner Bäuerinnen- und Landfrauenverband; Frauenverein Bonaduz; Frauenverein Thusis; Gemeindevorstand Churwalden; Gemeinnütziger Frauenverein Churwalden/Parpan; Gemeinnützige Frauen Malix; Kath. Frauenbund Graubünden; Frauenhaus Graubünden; KJBE; LEGR Lehrpersonen Graubünden; LEGR Fraktion Kindergarten; Rotes Kreuz Graubünden; Schweiz. Gemeinnützige Frauen Chur; Schweiz. Gemeinnützige Frauen Graubünden; Schweiz. Zonta Club Chur.
Einzelmitglieder	Rosmarie Breuer, Rita Burkhart, Susanne Bünzli, Eva Gabathuler, Yvonne Glasstetter, Bettina Graf, Esther Hug-Goll, Sandra Locher, Brigitt Nuth, Nunzia Preisig, Adriana Scheidegger, Ursula Schleiss, Marguerite Schmid-Altwegg, Silva Semadeni
Ehrenmitglieder	Hedi Luck, Lea Schneller-Theus
Gäste	Bündner Kantonalverband der Senioren vertreten durch Judith Durisch-Vieli und Hans Joss; Casal-Bernard-Stiftung vertreten durch Rita Cadalbert; Kant. Sozialamt Graubünden vertreten durch Susanna Gadiant; Elisabeth Bieler; Maya Ryffel-Straub; Kordula Zoller
Vorstand/Revision	Marlis Alig, Ulrike Kuhnhenh, Ruth Nieffer, Cathrin Räber-Schleiss, Irmgard Ritz, Renate Rutishauser, Claudia Schwarz (Revisorin), Jöri Schwärzel, Michaela Vehlow (Revisorin)
Team	Magdalena Herdi, Monica Lütcher-Plebani, Carmen Nerlich
<b>Total Stimmen 68</b>	<b>17 Kollektivmitglieder vertreten durch 2 Delegierte mit total 41 Delegiertenstimmen und 27 Einzelmitglieder (inkl. Vorstand und Team).</b>
Entschuldigungen	Es haben sich über 60 Personen entschuldigt.

### 2. Wahl Stimmzählerin / Genehmigung Traktandenliste

Manuela Hintermann wird einstimmig als Stimmzählerin gewählt.

**Die Traktandenliste wird genehmigt.** Sie wurde am 27. Februar 2017 zusammen mit dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und dem Protokoll der GV vom 26. Mai 2016 verschickt.

### 3. Protokoll GV 2016

Das Protokoll der letzten GV ist auf [www.frauenzentrale-graubuenden.ch](http://www.frauenzentrale-graubuenden.ch) publiziert und liegt an der heutigen Versammlung auf.

**Das Protokoll wird nicht verlesen und einstimmig genehmigt.**

#### **4. Jahresbericht 2016 der geschäftsführenden Präsidentin Cathrin Räber-Schleiss**

Das Geschäftsjahr 2016 war stark geprägt vom Thema Geld und Finanzen. Die Finanzierung der Fachstelle Arbeit und Beruf (BAB) stand dabei im Mittelpunkt. Die Diskussion um die Lohngleichheit, begann im öffentlichen Bewusstsein Früchte zu tragen. Das vor allem auch dank des „Lohnmobils“, welches im Frühjahr 2016 zum zweiten Mal an der Bahnhofstrasse in Chur grosses Interesse fand.  
**Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.**

#### **5. Jahresrechnung 2016 / Bericht der Revisorinnen**

Erfreulicherweise, dank zahlreichen Bemühungen, die administrativen Kosten tief zu halten, ist der Verlust kleiner ausgefallen als budgetiert. Wir durften etwas mehr Spenden verdanken, als erwartet und der Ertrag in den Fachstellen liegt ebenfalls über dem budgetierten Betrag. Auch für die Anstrengungen, Sponsorengelder für die Projektwoche „Lohnmobil“, die Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag am 8. März 2016 und für den Frauenfond herein zu holen, wurde die Frauenzentrale GR (fg) belohnt. An dieser Stelle sei allen Geldgeberinnen und Geldgebern für das Vertrauen und die Unterstützung nochmals gedankt.

Michaela Vehlow und Claudia Schwarz haben die Rechnung geprüft. Diese Prüfung gibt jeweils Gelegenheit zu aufschlussreichen Fachgesprächen rund um die Finanzen der fg.

Cathrin bedankt sich bei den Revisorinnen für die wertvolle Arbeit.

**Die Rechnung 2016 und der Bericht der Revisorinnen werden einstimmig genehmigt.**

#### **6. Budget 2017**

Die Honorarstruktur für die Beratungen der Fachfrauen in den Fachstellen Budgetberatung, Allgemeine Rechtsberatung und Beratung Alimenteninkasso/Volljährigenunterhalt wurden per 01.01.2017 überarbeitet. Es werden kostendeckende Tarife verrechnet. Die fg-Mitglieder profitieren neu von einem Rabatt von 10% auf die Beratungshonorare.

Für Personen mit sehr geringem Einkommen bemühen wir uns um Finanzierungsmöglichkeiten, sodass in der Regel keine KlientInnen abgewiesen werden müssen.

Unsere Bemühungen um eine Reduktion des budgetierten Defizits von CHF 26'500.00 werden auch im 2017 anhalten.

**Das Budget 2017 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.**

#### **7. Mitgliederbeiträge 2018**

Die Tendenz von sinkenden Mitgliederzahlen teilt die fg mit vielen anderen vergleichbaren Organisationen. Ende 2016 zählte die fg 67 Kollektivmitglieder (2015: 72) und 478 Einzelmitglieder (2015: 499). Die Anstrengungen im Bereich Mitgliederwerbung waren erfolgreich. So konnte die Differenz zwischen den Austritten und den Neueintritten erfreulicherweise verkleinert, allerdings nicht aufgehoben, werden.

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung des Mitgliederbeitrages von CHF 50.00 für Einzel-, bzw. CHF 100.00 für Kollektivmitglieder.

**Die GV stimmt dem Antrag einstimmig zu.**

#### **8. Wahlen**

##### **Rücktritte**

- Ulrike Kuhnenn war die erste deutsche Frau im Gremium. Sie hat die vergangenen sieben Jahre die Geschicke der fg mitbestimmt und sich vor allem im Bereich Deutschunterricht für MigratInnen eingesetzt. Herzlichen Dank. Einst bei der HTW tätig, ist die berufliche Herausforderung bei der SSTH stark gewachsen und die Zeit sowie die Ressourcen sind zu knapp, sich in der fg weiter voll und ganz einzubringen. Wir werden Ulrikes offene besonnene Art sowie ihre „schnellen“ Worte im Vorstand vermissen.
- Jöri Schwärzel war unser erster Mann im Vorstand. Mit seiner Wahl 2014 spielte die fg in Chur eine Vorreiterrolle. Jöri hat mit seiner bedachten Art und seinen fundierten Kenntnissen im Kommunikationsbereich bewiesen, dass sich auch das männliche Geschlecht zum Wohle einer Frauenzentrale einbringen kann. Unser Kommunikationskonzept wurde massgeblich von ihm geprägt und aufgebaut. Sein wertvolles Netzwerk als LEGR Sekretär und der Kontakt zu männer.gr haben der fg Möglichkeiten zur Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen gegeben.

Cathrin bedankt sich herzlich bei den beiden abtretenden Vorstandmitgliedern mit einem Geschenk und den besten Wünschen für die Zukunft.

##### **Bestätigungswahl 1. Revisorin**

Michaela Vehlow wird von der GV ohne Gegenstimme für die nächsten vier Jahr bestätigt.

Vielen Dank an die versammelten Stimmberechtigten und an Michaela für die wertvolle professionelle Arbeit.

#### Neuwahlen

- Esther Hug-Goll (49J) wohnt mit ihrer Familie in Untervaz. Sie ist Mutter von 2 Kindern. Nachdem Sie etliche Jahre im Sekretariat von der Akademie für Gesundheitsberufe Südostschweiz gearbeitet hat, leitet sie seit geraumer Zeit die Geschäftsstelle von forum-lichtblick.ch, Verein für Menschen mit und ohne Handicap. Sie engagiert sich ehrenamtlich im Vorstand des SGF GR und SGF Schweiz.
- Brigitt Nuth, (50J) wohnt in Trimmis. Sie hat zwei Töchter und arbeitet beim Amt für Berufsbildung im Bereich Finanzen und LAP-Prüfungen.

Beide Frauen haben im letzten halben Jahr schon aktiv im Vorstand der fg mitgearbeitet. Cathrin und die Vorstandskolleginnen empfehlen der GV, Brigitt Nuth und Esther Hug-Goll als fg-Vorstandsfrauen zu wählen.

**Esther Hug-Goll und Brigitt Nuth werden von der GV einstimmig in den fg-Vorstand gewählt.**

#### 9. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

#### 10. Informationen aus der fg

- **Pumpilauf 2016** Am Pumpilauf ist Sandra Locher, die sportliche Grossrätin für die fg gelaufen. Sie war die schnellste Frau auf der Strecke und der fg wurden sage und schreibe CHF 6222.00 überwiesen.
- **Finanzen Fachstelle Beratung Arbeit und Beruf** Das Eidgenössische Büro für Gleichstellung (EBG) hat beschlossen, die Bundesgelder für 14 meist bei Frauenzentralen angegliederte Beratungsstellen stufenweise herunterzusetzen, und ab 2019 ganz zu streichen. Die betroffene Fachstelle BAB wird meist von Teilzeitfrauen, Frauen im Tieflohnsegment und Wiedereinsteigerinnen aufgesucht. Die Bündner Regierung hat kurz nachdem gefällten Entscheid des EBG beschlossen, die ausfallenden Bundesgelder nicht zu kompensieren. In der Person von Sandra Locher, Grossrätin, hat die fg eine Frau gefunden, die sich mit all ihr zur Verfügung stehenden Mittel und mit grossem Engagement für unser Anliegen einsetzte. In der Aprilsession 2017 des Grossen Rates hat sich ihr grosser Einsatz zu Gunsten der fg bezahlt gemacht. Mit 96 von 120 Stimmen wurde der Auftrag an die Regierung überwiesen. Eine Leistungsvereinbarung ist in Bearbeitung. Wir danken Sandra Locher an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für die intensive professionelle Begleitung und die Überzeugungskraft, die sie im Grossen Rat ausstrahlte.
- **BAB Businessplan HTW** Die finanzielle Situation der Fachstelle BAB hat uns bewogen, Studentinnen der HTW mit der Ausarbeitung eines Businessplans zu beauftragen. Die Arbeit liegt auf dem Tisch und wird an der jährlichen Vorstands Retraite im August 2017 Diskussionsbasis sein zur Weiterentwicklung im Bereich der Fachstelle BAB.
- **Frauenwahlförderung Wahljahr 2018** Die Frauenwahlförderung wird an der Retraite ebenfalls ein wichtiges Thema sein. Dazu erarbeitet eine interne Arbeitsgruppe Vorschläge und Strategien.
- **Verbandsklage LEGR** Die LEGR Fraktion KindergärtnerInnen hat wegen Lohndiskriminierung eine Klage eingereicht. Hauptklägerinnen sind Einzelpersonen, LEGR und die fg.
- **Fg Team**
  - Die Buchhaltung wird seit Oktober 2016 von Carmen Nerlich geführt, die sich sehr schnell und gut ins Team integriert hat. Carmen übernimmt auch die Stellvertretung im Sekretariat und ist damit erste Kontaktperson für KlientInnen am Empfang und Telefon. Seraina Schneider, Buchhaltung hat die fg nach 6-jähriger Tätigkeit im September 2016 verlassen.
  - Magdalena Herdi wird am 1. Juli 2017 pensioniert. Sie bleibt der fg bis im Herbst 2017 treu. Es ist somit die letzte GV, die sie organisiert hat, wie immer mit grossem Engagement. Magdalena wird drei Monate südamerikanische Luft schnuppern. Wir sind glücklich, dass sie uns in der Arbeitsgruppe „8. März/Int. Frauentag“ erhalten bleibt. Heute schon ein herzliches Dankeschön für das engagierte Mitdenken in der fg, die stilsichere und einwandfreie Organisation der Anlässe in den vergangenen Jahren sowie die Betreuung und Hilfestellungen für unsere Klientinnen und Klienten.

## 11. Varia

- Hedi Luck, Vertreterin von alliance f
  - Die Delegiertenversammlung fand am 6. Mai 2017 in Bern statt. Thema waren u.a. das Archiv zur Geschichte der schweizerischen Frauenbewegung von Marthe Gosteli, das Skandal-Video der Schweizer Armee und die Vorlage zur Altersvorsorge, über welche im September 2017 abgestimmt wird.
  - Hedi empfiehlt, den Film „Die göttliche Ordnung“ keinesfalls zu verpassen.
  - Es werden immer noch Unterschriften für die Volksinitiative „Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub – zum Nutzen der ganzen Familie“ gesammelt.
- Jöri Schwärzel, Co-Präsident von männer.gr informiert über die Ausstellung „Fürsorglich und stark“, die vom 6.-22. Juni 2017 im BGS zu sehen ist.
- Das langjährige Mitglied Bettina Graf erkundigt sich über die Meinung der fg zum Energiegesetz.
- Silva Semadeni, Nationalrätin meldet sich zu Wort:
  - In Bern besteht seit kurzem eine parlamentarische überparteiliche Frauengruppe
  - Der Druck auf die Bundesfinanzen ist riesig. Es wird an allen Ecken und Enden gespart. Eine der Konsequenzen war, die EBG-Gelder für niederschwellige Angebot in den Frauenzentralen im Bereich „Beruf und Arbeit“ zu streichen.
  - Silva appelliert an alle Anwesenden, an der Volksabstimmung über die Altersvorsorge 2020, die am 24. September 2017 zur Abstimmung kommt, ein JA in die Urne zu legen. Es handelt sich um einen hart errungenen Kompromiss des Parlaments.

Abschluss des statutarischen Teils um 18.40 Uhr.

Die fg-Präsidentin bedankt sich beim Team, den Vorstandskolleginnen, den zwei scheidenden Vorstandsmitgliedern für die Präsenz und Mitarbeit sowie bei allen Anwesenden für das Interesse und die aktive Teilnahme an der GV 2017.

## Der unterhaltende Teil mit Marietta Jemmi

Um 19.00 Uhr begrüsst Cathrin die Schauspielerin und Sprecherin Marietta Jemmi aus Zürich. Sie hat sich mit der sportlichen Seite der fg befasst und nimmt das Thema „**Frauen im (Männer)-Breitensport**“ (fg-Mitgliederbrief März 2017) auf. Sie interviewt auf humoristische und unterhaltende Art die vier anwesenden Frauen

- Esther Hug-Goll, Sportpistolenschützin
- Maya Ryffel-Straub, Alpinistin und Kletterin
- Laura Ragettli, American Football
- Rilana Filli, Eishockeyanerin

### Information Fotografie, Video und Datenschutz:

Yvonne Bollhalder, die anwesende Fotografin, ist Bündnerin und fotografiert in 3. Generation. Sie liebt u.a. das Gestalten und Bearbeiten von Fotos und Filmen.

**Bitte melden Sie sich bei Cathrin Räber, wenn sie auf gar keinen Fall im Video gefilmt resp. auf Fotos abgebildet werden möchten. Vielen Dank.**

Anschliessend sind alle zum Imbiss und Umtrunk eingeladen.

Viel Vergnügen!

Protokoll: Magdalena Herdi  
15. August 2017

Download [www.frauenzentrale-graubuenden.ch](http://www.frauenzentrale-graubuenden.ch)